

Wenn Kinder von fremden Personen angesprochen werden

Immer wieder entstehen nach Meldungen oder Gerüchten Sorgen darüber, dass Kinder von fremden Personen angesprochen werden.

Kinder dürfen sich sicher fühlen

Österreich ist ein sehr sicheres Land. Schwere Straftaten zum Nachteil von Kindern durch unbekannte Täterinnen und Täter sind äußerst selten. Dennoch ist es wichtig, Kinder altersgerecht auf solche Situationen vorzubereiten – ohne Angst zu erzeugen.

So können Sie Ihr Kind stärken

- Hören Sie Ihrem Kind aufmerksam zu und nehmen Sie Erzählungen ernst.
- Üben Sie gemeinsam einfache Verhaltensregeln.
- Besprechen Sie sichere Wege und Anlaufstellen.
- Speichern Sie wichtige Telefonnummern und lernen Sie gemeinsam den Polizeinotruf **133** und den Euro-Notruf **112**.

Einfache Regeln für Kinder

- Ich höre auf mein Bauchgefühl.
- Ich darf NEIN sagen.
- Ich gehe mit keinen fremden Menschen mit und spreche diese mit „Sie“ an und verweise auf andere Erwachsene.
- Ich hole Hilfe bei anderen Erwachsenen.

Wenn Ihr Kind angesprochen wurde

- Bleiben Sie ruhig und nehmen Sie Ihr Kind ernst.
- Fragen Sie nach Ort, Zeit und Beschreibung der Person.
- Verständigen Sie bei konkreten Hinweisen oder Gefahr die Polizei über den Polizeinotruf **133**.
- Verbreiten Sie keine unbestätigten Informationen und Warnungen in sozialen Medien oder Messenger-Gruppen.